

Ev.-Ref. Kirchengemeinde

Newsletter

Oberholzklau

Wie geht es weiter in der Gemeinde?

Die überarbeiteten Corono-Schutz-Empfehlungen in der Ev. Kirche von Westfalen für die Zeit ab dem 15. Februar 2021 liegen nun vor. Alles hängt derzeit an der Entwicklung des Inzidenzwertes in NRW bzw. im Kreis Siegen-Wittgenstein. Das Presbyterium wird sich in seiner Sitzung am 22. Februar 2021 damit intensiv befassen und einen konkreten Planungshorizont für unsere Gemeinde sowie ein angepasstes Schutzkonzept beraten und beschließen. Da sämtliche Beschlüsse sowie das Schutzkonzept selbst genehmigungspflichtig sind, machen übereilte Lockerungsschritte keinen Sinn. Wir werden Sie über die konkreten Beschlüsse, das Schutzkonzept sowie die weiteren Planungsschritte in der nächsten Woche ausführlich informieren. Allein aufgrund der formalen Voraussetzungen können Sie sicher davon ausgehen, dass bis mindestens Ende Februar 2021 keine präsentischen Veranstaltungsformate möglich sein werden. Auch die Gottesdienste werden mindestens bis zum 28. Februar als rein digitales Streaming-Angebot zur Verfügung stehen. Wir bitten um Verständnis. Wir haben ja bereits Erfahrungen gesammelt nach dem ersten Lockdown; wir wissen also, was auf uns zukommt, und wir möchten in jedem Fall sicherstellen, dass von unseren Gottesdiensten keinerlei Gefahr für die Gesundheit ausgeht. Deshalb werden wir die nächsten Schritte zurück in das präsentische Gemeindeleben sorgsam planen und umsichtig vorbereiten. Das braucht eine gewisse Zeit des Vorlaufs.

RIESIG - Konfi@Home

Wie geht es weiter? Gute Frage! Wissen wir noch nicht! Erst einmal digital. Im nächsten Newsletter kann ich hoffentlich schon konkrete Perspektiven aufzeigen, wie wir im Konfi weitermachen. Eine Sache haben wir aber schon in der Pipeline. Unter dem Motto »RIESIG - Konfi@Home« gibt es für den aktuellen Konfi-Jahrgang ein tolles Veranstaltungsformat, das wir gemeinsam mit vielen ehrenamtlichen Mitarbeitenden aus den Kirchengemeinden Oberfischbach und Oberholzklau und den hauptamtlichen Jugendreferenten*innen des Kirchenkreises und des CVJM entwickelt haben. Es ist eine Mischung aus verschiedenen digitalen Elementen zu Hause mit analogen Anteilen in kleinen, zeitversetzten Gruppen vor Ort. Dabei werden wir gemeinsam digital kochen, zwei digitale Jugendgottesdienste erleben und feiern und Erinnerungen gestalten, die die letzte Etappe bis zu eurer Konfirmation bunt und kreativ kennzeichnen werden. Nähere Infos folgen noch. Wichtig ist nur, dass ihr euch schon mal die Termine blockt: **ab Freitagnachmittag, 19. März, bis Samstagabend, 20. März.** An diesen beiden Tagen braucht ihr eine stabile Internetverbindung, freien Zugang zur Küche zu Hause und gelegentlich einen Shuttleservice zur Kirche nach Alchen. Alle weiteren Materialien, die ihr für die jeweiligen Aktionen benötigt, z.B. Lebensmittel etc. bringen wir euch nach Hause. Alle weiteren Materialien, die ihr vor Ort braucht, stehen auch vor Ort für euch bereit. Alles corona-konform auf- und zubereitet. Lasst euch überraschen, freut euch drauf. Ist eine RIESIGE Aktion - die die Jugendlichen unserer Gemeinden für euch vorbereitet haben.